

Mehr als 1000 Athleten im Schlosspark

VfL Bückeburg freut sich über Rekord-Beteiligung beim Sparkassen-Schlossparklauf

BÜCKEBURG. Bereits im vorigen Jahr hatte der ausrichtende VfL Bückeburg einen neuen Rekord an Teilnehmern verzeichnen können. Dieses Jahr ist beim Sparkassen-Schlossparklauf die magische Marke von mehr als 1000 Finishern geknackt worden.

Schon bei den Voranmeldungen zeichnete sich diese Zahl ab, 1001 Menschen hatten sich für das Sportevent angemeldet. „Das musste ja am Ende nichts heißen“, sagte VfL-Spartenleiter Jobst von Palombini. „Immerhin war das Wetter nicht so gut, da sind auch einige zu Hause geblieben.“ Da es aber noch genügend Nachmeldungen gab und auch die Kinder beim BKK24-Bambini-Lauf mit in die Statistik fielen und im Vorfeld nicht angemeldet werden mussten, reichte es trotzdem, was den Verein unglaublich stolz machte. „Dazu hat alles einfach funktioniert“, fügte Manfred Harmening hinzu, der wegen organisatorischer Aufgaben nicht am Lauf teilnehmen konnte. Dennoch spulte der Läufer über zwölf Kilometer ab, allein zwischen Zieleinlauf und der Schlossbrücke.

Natürlich war er nicht allein an der Strecke unterwegs. Zahlreiche Helfer vom VfL und dem benachbarten TVE Röcke („Es war uns eine Freude“, Nina Wesselmann vom TVE) waren rund um die Strecke verteilt und sorgten ebenso für einen reibungslosen Ablauf wie Jobst von Palombini am Mikrofon, der die Starts anmoderierte und bei den Zieleinläufen nach Möglichkeit Namen, Startnummern



Sichtlich jede Menge Spaß hatten die Jungen und Mädchen beim BKK 24-Bambini-Lauf zum Abschluss der Veranstaltung.

FOTO: GRA

kam nach 32:34 Minuten über die Ziellinie und lief dabei knapp über seinem im vergangenen Jahr aufgestellten Streckenrekord. Ihm folgten ininigem Abstand Andreas Winterholler (ESV Eintracht Hameln, 34:13) und Henning Müller (TSV Loccum, 36:43). Bester VfL-Läufer wurde Julius Dawid mit einer Zeit von 39:46 Minuten auf Platz neun.

Bei den Frauen siegte Ruderin Marion Reichert, die mit ihren 39:11 Minuten zugleich eine neue Streckenbestmarke

kürzere Strecke über eine Distanz von fünf Kilometern. Bei den Männern schafften es drei M30er aufs Treppchen: Andreas Spieß (ESV Eintracht Hameln) benötigte nur 17:16 Minuten, als Zweiter kam Louis Halfbrot (Besiktas Istanbul, 19:01) auf dem Marktplatz an – und als Dritter Jan Bruns (Kraft Runners, 19:10). Im Wettstreit der Frauen wurde Sabrina Geermann (Hannover Runners, 20:29) Erste, knapp dahinter folgten Milena Biebers (SV 1960 Mien-

die einzigen drei Männer machten dabei den Sieg untereinander aus: Philipp Wörlein belegte mit 31:30 Minuten Rang eins. Bei den Frauen war der Wettbewerb etwas größer, hier setzte sich Astrid Pollok von der VT Rinteln mit 37:45 Minuten durch. Rafael Ott (SSV Germania Wehrden, 33:28) siegte im Nordic Walking bei den Männern, bei den Frauen triumphierte Christina Schiller (VfL Bückeburg, 35:04).

werken Schaumburg-Lippe ausgelobte Preisgeld.

Nach den Schülern waren die jüngsten Sportlerinnen und Sportler im Einsatz, beim Bambini-Lauf traten rund 80 Kinder an. Sie liefen die 300 Meter von der Schlossbrücke bis ins Ziel und wurden dabei ebenso laut angefeuert und beklatscht wie bereits im Vorfeld die diversen Schüler. „Alles in allem war es ein überaus gelungener Tag“, bilanzierte von Palombini hin-

anmoderierte und bei den Zieleinläufen nach Möglichkeit Namen, Startnummern und Zeiten verkündete.

Im Hauptlauf über zehn Kilometer sicherte sich Nicolai Riechers (Bahr Modultechnik) bei den Männern – wie schon in der Vorwoche beim Friedrich-Wisshöfer-Lauf in Niedernwöhren – die Bestzeit,

mit ihren 39:11 Minuten zugleich eine neue Streckenbestmarke über die zehn Kilometer aufstellte. Hinter ihr folgten Jana Palmowski (SC Porta Westfalica-Nammen, 39:49) und Pauline Berg (VfL Eintracht Hannover, 40:28).

Beim Sparkassen-Schlossparklauf gibt es zudem eine

Erste, knapp dahinter folgten Milena Riechers (SV 1860 Minden, 20:32) und Melanie Spieß (ESV Eintracht Hameln, 21:03).

Bei den Walkern und Nordic Walkern ging es ebenfalls über die fünf Kilometer lange Distanz. Gewalkt haben insgesamt nur 14 Teilnehmer,

Christina Schiller (VfL Bückeburg, 35:04).

Im Anschluss an die Hauptläufe fanden die sechs Starts für die Schüler statt. Traditionell befinden sich fünf Grundschulen im Wettstreit um das beste Ergebnis, dieses Mal setzte sich die Grundschule Obernkirchen durch und freute sich über das von den Stadt-

„Alles in allem war es ein überaus gelungener Tag“, bilanzierte von Palombini hinterher und fügte an: „Wir sind hochzufrieden.“

Alle Ergebnisse des 6. Sparkassen-Schlossparklaufes sind online unter www.fivefiverevents.de/Ergebnisportal/Ergebnisse/Schlossparklauf abrufbar.